

BMF – Herr Finanzminister Gernot Blümel
 BMDW - Frau Bundesministerin Margarete
 Schramböck,

Ringschuh Austria GmbH

A-8042 Graz
 Schmiedlstraße 1

Geschäftsleitung

Betreff: wie betrifft der Lockdown für Gastronomie und Hotellerie den Schuhhandel? - GLEICHBEHANDLUNG -

Graz, 10.11.2020

Sehr geehrte Frau Bundesministerin,
 Sehr geehrter Herr Bundesminister,

Ringschuh - in Österreich: 130 Mitglieder, 276 Geschäfte

Bis zum Lockdown seit August größtenteils zufriedenstellende Umsätze.

Ab 2.11.2020 – in Kalenderwoche 45 beträgt der Umsatzrückgang -40,9%.

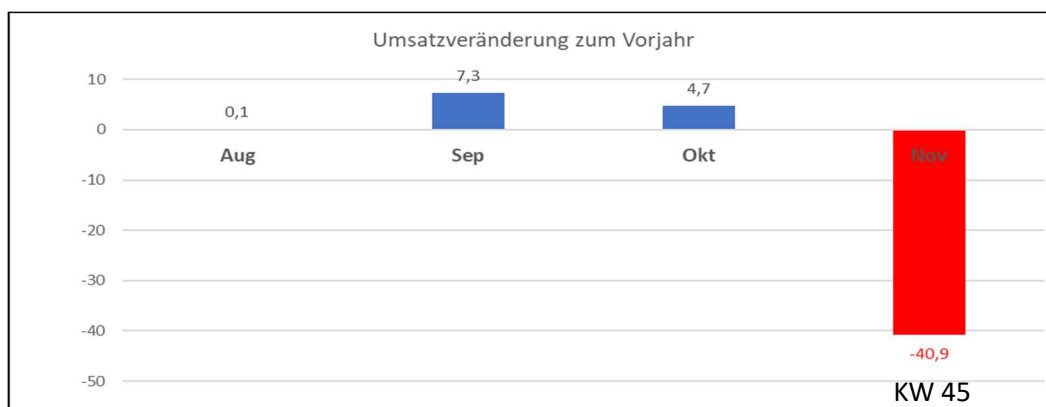


Abb.: Stand 8.11.2020

Durch enormen Frequenzrückgang ist für die kommenden Wochen keine Besserung zu erwarten.

Die Ware liegt auf Lager, kann nicht mehr storniert werden und ist zu bezahlen. Mieten und Löhne (Weihnachtsgeld) sind fällig.

Ringschuh appelliert deshalb dringend an die Bundesregierung, auch den Einzelhandel in das Hilfsprogramm aufzunehmen.

„Ohne staatliche Nothilfen werden viele mittelständische Schuhhändler dieses Jahr wirtschaftlich nicht überleben können“.

öffnen kostet Geld

Die Umsatzentwicklung macht klar, dass der Einzelhandel, obwohl er weiterhin öffnen darf, in der unverschuldeten Situation bei offenen Ladentüren finanziell ausgehungert wird.

Der Schuhhandel in Österreich war bereits im 1. ½-Jahr 2020 lt. KMU mit -30,9% der Verlierer im Branchenvergleich.

Massivst bedroht geben wir zu bedenken, dass ohne Händler unsere Innenstädte veröden und viele Mitarbeiter ihre Arbeitsplätze verlieren.

Die Umsätze werden ins Internet wandern, größtenteils auf globale Marktplätze, z.B. an AMAZON, dem von der EU eine Milliardenstrafe droht -> Vorwurf: nicht-öffentliche Geschäftsdaten von unabhängigen Händlern systematisch für das eigene Einzelhandelsgeschäft zu nutzen (aus Die Presse vom 10.11.2020).

Wir reden von Klimaschutz, von CO²-Ausstoß und bringen jedem sein Packerl vor die Tür und holen jedes Zweite als Retoure wieder ab.

Vorschlag – Abwicklung unbürokratisch und rasch

zwei Beispiele zur Berechnung einer Lockdown-Unterstützung

| Var. 1 | | | |
|---------------|-------------------------------|---------------|---------------|
| | Umsatz Nov_2019 | 50.000 | |
| | Umsatz Nov_2020 | 30.000 | 60% |
| <hr/> | | | |
| | Umsatz – Differenz | 20.000 | 40% |
| | staatl. Ausgleich | 80% | 16.000 |
| | ** ev. Zuschuss Kurzarbeit | -3.000 | |
| | Lockdown-Unterstützung | 13.000 | |

** wenn Kurzarbeit beantragt wurde

| Var. 2 | | | |
|---------------|---------------------------------|------------|------------------|
| | Umsatz November 2019 | 50.000,00 | |
| | Umsatz November 2020 | -30.000,00 | |
| | | | 20.000,00 |
| | Wareneinsatz | 56% | 11.200,00 |
| | Wertverlust-Ware | 50% | 5.600,00 |
| | Ausgleich ohne KUA | 29% | 14.400,00 |
| | ** ev. Kurzarbeitsunterstützung | -3.000,00 | |
| | Ausgleich mit KUA | 23% | 11.400,00 |

Mit freundlichen Grüßen

Ringschuh Austria GmbH

Die Geschäftsführung

wh/